

# Wiesbadener Tagblatt.

Amthliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 63.

Mittwoch den 15. März

1871.

Zur Zeit sind in nachbenannten Straßen und Häusern die Boden ausgebrochen:

|                                             |                                                       |
|---------------------------------------------|-------------------------------------------------------|
| Emserstraße 27b, 31,                        | Lehrstraße 10,                                        |
| Friedrichstraße 2 (Hinterh.),               | Ludwigstraße 2,                                       |
| Goldgasse 23,                               | Platterstraße 17,                                     |
| Karlstraße 16 (abgeschlossenes Vorderhaus), | Nöderstraße 24 (Vorderhaus).                          |
| Kirchhofsgasse 8 (Hinterh.),                | Abelhaidsstraße 1 (im abgeschlossenen Parterre-Stock) |
| Rauggasse 22 (alleinstehendes Gartenhaus),  | ist von Bodeninfektion frei.                          |

An Erkrankungen ist kein neuer Fall zur Anmeldung gekommen.

Bestand an Kranken 58,

davon in 11 Häusern der Stadt 12,

„ in den Baracken 46.

Wiesbaden, den 14. März 1871.

Der Kgl. Polizei-Director. Der Kgl. Kreis-Physikus.  
Seyfried. Dr. Bidel.

Mit der Ausführung der Desinfection in denjenigen Häusern und resp. bei den Familien, in denen Bodenrante gewesen, ist von jetzt ab der Tagelöhner Georg Philipp Ader, Platterstraße 7 wohnhaft, statt des Heilgehilfen Ludwig Bölsing betraut.

Wiesbaden, 14. März 1871.

Königl. Polizei-Direction.  
Seyfried.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 30. März I. J. Nachmittags

3 Uhr werden die den Gottlieb Kadesch Eheleuten zu Wiesbaden gehörigen, bei Clarenthal belegenen Immobilien, „die Domaniel-Erbteile f. g. Klostermühle“, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus und einstöckigen Mühlenbau, Stall und Scheuer nebst Garten bei der Mühle und einem Mühlgraben von 32° 39', sodann 3 Wiesen, zusammen ca. 3 Morgen, 7 Acker, zusammen ca. 14 Morgen (im Ganzen taxirt zu 19,890 fl.), im Rathhause zu Wiesbaden zwangsweise und zwar zum ersten Male versteigert, da der auf den 13. Februar a. o. anberaumte Versteigerungstermin auf Antrag des Klägers ausgesetzt wurde.

Wiesbaden, den 17. Februar 1871.

28

Königliches Amtsgericht V.

## Bekanntmachung.

Nächsten Donnerstag den 16. ds. Nachmittags 2 Uhr kommt in Nr. 29 und 30 der Schwalbacherstraße (in der Nähe der Klostermühle) eine Partie Baumreifer in ca. 25 Häufen zur Versteigerung; sodann sollen nach Beendigung dieser Versteigerung 3 kleine Parzellen, an der Karstraße in Nr. 24 und 27 gelegen, auf 6 Jahre verpachtet werden.

192

Königliche Bauinspektion.

## Bekanntmachung.

Zufolge Verfügung Königl. Regierung soll das dem Central-Studienfonds zustehende Grundstück im District Bain Gemarkung Wiesbaden neben Heinrich Berger und auf die Viebrücker Chaussee stoßend, im Flächeninhalt von 1 Morg. 26 Rth. 86 Schuh Nr. 327 der Zumeßung, Freitag den 17. März I. J. Morgens 9 Uhr bei unterzeichnetem Rentamt öffentlich versteigert werden.

Bemerkt wird hierzu, daß um 12 Uhr neue Bieter nicht mehr zugelassen werden, und die Versteigerung nur unter denjenigen fortgesetzt wird, welche bis dahin Gebote eingelegt haben.

Die weiteren Verkaufsbedingungen liegen dahier zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 3. März 1871.

Königl. Domänen-Rentamt.

298

Reichmann.

## Bekanntmachung.

Das An- und Abmelden steuerfreier und steuerpflichtiger Gewerbe betreffend.

Wegen der noch häufig vorkommenden Contraventionen gegen die bezüglich der An- und Abmeldung des Gewerbebetriebs bestehenden gesetzlichen Bestimmungen werden dieselben nachstehend in Erinnerung gebracht:

§. 19 des Gewerbesteuer-Gesetzes vom 30. Mai 1820:

- 1) Wer ein Gewerbe betreiben will, es mag steuerfrei oder pflichtig sein, muß der Communalbehörde des Orts davon Anzeige machen;
- 2) zur Anzeige an diese Behörde ist auch Derjenige verbunden, der sein bisheriges Gewerbe im Orte zu betreiben aufhört.

§. 39 desselben Gesetzes:

- 1) Wer die im §. 19 angeordnete Anmeldung des Anfangs oder Aufhörens eines Gewerbes unterläßt, verfällt in Einen Thaler Strafe, wenn das Gewerbe nicht steuerpflichtig ist;
- 2) wer den Anfang eines steuerpflichtigen Gewerbes nicht anzeigt, erlegt neben der rückständigen, dem Gewerbe aufzuerlegenden Steuer für die Unterlassung der Anzeige eine Strafe, die dem vierfachen Betrage der einjährigen Steuer gleichkommt;
- 3) wer das Aufhören eines steuerpflichtigen Gewerbes nicht anzeigt, bleibt, so lange er diese Anzeige unterläßt, zur Bezahlung der Steuer verpflichtet.

§. 147 der Bundes-Gewerbe-Ordnung vom 21. Juni 1869:

Mit Geldbuße bis zu 100 Thalern und im Unvermögensfalle mit verhältnismäßiger Gefängnißstrafe bis zu 6 Wochen wird bestraft:

- 1) Wer den selbstständigen Betrieb eines stehenden Gewerbes, zu dessen Beginne eine besondere polizeiliche Genehmigung (Concession, Approbation, Bestellung) erforderlich ist, ohne die vorschriftsmäßige Genehmigung unternimmt oder fortsetzt oder von den in der Genehmigung festgesetzten Bedingungen abweicht.

§. 148 der Bundes-Gewerbe-Ordnung:

Mit Geldbuße bis zu 50 Thalern und im Falle des Unvermögens mit Gefängnißstrafe bis zu vier Wochen wird bestraft:

- 1) Wer ein stehendes Gewerbe beginnt, ohne dasselbe vorschriftsmäßig anzuzeigen.

Weiter mache ich darauf aufmerksam, daß nach dem Gewerbesteuer-Gesetz vom 30. Mai 1820 und 19. Juli 1861:

- 1) Jeder, der drei oder mehrere möblierte Zimmer vermietet und

2) jeder Handwerker, der mit zwei und mehr Gehülfen oder einem Gehülfen und zwei Lehrlingen arbeitet oder ein offenes Waarenlager hält,  
zur Gewerbesteuerzahlung verpflichtet ist.

Derartige Gewerbetreibende, welche noch nicht besteuert sind, werden daher bei Vermeidung der geschlichen Strafen aufgefordert, sich sofort noch nachträglich zur Gewerbesteuer anzumelden.

Wiesbaden, den 11. März 1871.

Der Bürgermeister.  
Rana.

### Bekanntmachung.

Unter Hinweisung auf meine Bekanntmachung vom 25. Januar d. J. (Tagblatt No. 24) wird dem Publikum, namentlich den Geschäftsinhabern wiederholt dringend empfohlen, sich rechtzeitig in den Besitz der vom 1. Januar 1872 an im Verkehr allein zulässigen Maße, Gewichte und Waagen zu setzen und solche alsbald zur Eichung einzuliefern, damit in der zweiten Hälfte dieses Jahres und namentlich gegen Jahreschluss die Eichungsarbeiten nicht zu sehr angehäuft werden.

Gleichzeitig wird, um Mißverständnissen vorzubeugen, darauf aufmerksam gemacht, daß auch die vorhandenen Maße des Littersystems von 1872 an nur dann im Verkehr weiter zulässig bleiben, wenn solche vorher revidirt und mit dem neuen Eichungsstempel versehen worden sind.

Wiesbaden, den 11. März 1871.

Der Bürgermeister.  
Rana.

### Bekanntmachung.

Donnerstag den 16. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen die Eheleute Herr Wilhelm Ries und Frau Sophie geb. Groos von hier, jetzt zu Biedrich, die nachbeschriebenen Grundstücke unter günstigen Bedingungen in dem hiesigen Rathhause versteigern lassen, als:

| Pos. | No. der Flächengehalt. | Summ. Mg. Aß. Sch. | Beschreibung der Grundstücke.                                                                            |
|------|------------------------|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1)   | 253                    | — 72 96            | Acker „Auf den Mödern“ 2. Gew. zw. Wilhelm Müller und Gustav Göß, hat 15 Bäume;                          |
| 2)   | 42                     | — 55 60            | Acker „Hinter Ueberhoben“ 1r Gew. zw. Johann Baptist Wagemann und Georg Daniel Christmann, hat 10 Bäume; |
| 3)   | 422                    | — 59 62            | Acker „Kleinfeldchen“ 1r Gew. zw. Geschwister Wagemann und Heinrich Deus;                                |
| 4)   | 311                    | — 90 11            | Acker „Kleinhainer“ 1r Gew. zw. Philipp Hahn u. Christian Badior;                                        |
| 5)   | 389                    | — 68 76            | Acker „Warte“ 2r Gew. zw. Philipp Heymann u. Wilhelm Jacob Deus;                                         |
| 6)   | 592                    | — 51 52            | Wiese „Alterweiber“ 1r Gew. zw. Peter Blum und Johann Christian Blum Wwe.;                               |
| 7)   | 595                    | — 61 85            | Wiese „Alterweiber“ 1r Gew. zw. Carl Renker und Philipp Heinrich Schmidt.                                |

Wiesbaden, den 1. März 1871. Der Bürgermeister II.  
14336 Coulin.

### Bekanntmachung.

Donnerstag den 16. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen auf Antrag des Vormundes der minderjährigen Kinder des dahier verstorbenen Speisewirts Johann Stadtmüller von Barges bis zu dem Nachlasse des letzteren gehörigen Mobilien, in Kleidungsstücken, Haus- und Küchengeräthen aller Art, einer Nähmaschine, Schneiderbügelleisen, Wirtstischen u. bestehend, in dem Hause Michelsberg 7 gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 9. März 1871. Der Bürgermeister II.  
14782 Coulin.

### Haus-Versteigerung.

Donnerstag den 16. März l. Js. Nachmittags 3 Uhr will Herr Schlossermeister Johann Krieger von hier ein dreistöckiges Wohnhaus 43' lg. 42' vergl. ff. nebst zweistöckigem Seitenbau 42' lg. 17' ff. und 20 Aß. 30 Sch. Hofraum, belegen in der Schwalbacherstraße zw. der Stadtgemeinde Wiesbaden und Philipp Dormann, mit obervormundschaftlichem Consens in dem hiesigen Rathhause abtheilungshalber zum zweiten Male versteigern lassen.

Die Hofraithe eignet sich besonders wegen ihrer günstigen Lage in der Nähe der Kasernen zu jedem Geschäftsbetriebe.

Wiesbaden, 24. Februar 1871. Der Bürgermeister II.  
12962 Coulin.

### Möbel-Versteigerung.

Wegen Abreise soll Dienstag den 28. ds. M. Vormittags 9 Uhr in dem Hause Stiftstraße Nr. 10 dahier eine Stiege hoch eine vollständige Mobilien-Einrichtung, darunter eine Garnitur Polstermöbel, große Spiegel, Sopha's, Spiel- und Ausziehtische, 1 Schreibtisch, 1 Schlafstaple, Kleiderschränke, Kommoden, Betten mit und ohne Sprungrahmen, Küchengeräthe und mehrere Hundert reine Weinschälen u. gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. März 1871. Der Bürgermeister II.  
15109 Coulin.

### Bekanntmachung.

Donnerstag den 23. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Hause Louisenstraße Nr. 4 dahier allerlei Holz- und Polstermöbel, Bettwerk, Küchengeräthe u. wegen Wohnungsveränderung gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. März 1871. Der Bürgermeister II.  
15099 Coulin.

### Bekanntmachung.

Donnerstag den 16. d. M. und die folgenden Tage, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen aus der Concursmasse des Institutsvorsiehers Heinrich Lindner von hier Holz- und Polstermöbel aller Art, Rohkrühle, Tische, Kommoden, 1 Secretär, Schränke, Spiegel, Bilder, 10 vollständige Betten, Reinen und Weißgeräthe, Glas- und Porcellangegenstände, eine vollständige Kücheneinrichtung u. soann 16 Subsellien und Bänke, Wandtafeln, 1 große Thürkloße, eine chemische Waage, verschiedene Chemikalien und Retorten u. s. w. Dohheimerstraße 20 gegen Baarzahlung versteigert werden. Die Schul- Utensilien werden Freitag den 17. Nachmittags 2 Uhr zum Ausgebot kommen.

Wiesbaden, den 2. März 1871. Der Masse-Curator.  
14304 G. D. Schmidt.

Heute Mittwoch von 11—12 Uhr Fortsetzung der öffentlichen Impfung für ungeimpfte Kinder in der Schule auf dem Michelsberg.  
Dr. Mäcker. Dr. Seybert.

Montag den 20. d. Mts., Morgens 10 Uhr anfangend, werden im hiesigen Gemeindeveld,

a. Distrikt Köpfchen:

- 56 Eichen-Baumstämme von 3460 C.,
- 19 Klasten Eichen-Scheitholz,
- 800 Stück Eichen-Wellen,
- 400 Stück Buchen-Wellen,
- 11 Klasten Stochholz,
- 2 Stöcke, zu Hackstöcken geeignet,

b. Distrikt Schlacht:

- 24 Eichen-Baumstämme von 800 C.,
- 9 Klasten Eichen-Scheitholz,
- 100 Stück Eichen-Wellen,
- 2 Klasten Stochholz

versteigert.  
Naurob, den 13. März 1871.

Der Bürgermeister.  
Schneider.

## Bekanntmachung.

Donnerstag den 16. d. Mts., Vormittags 8 1/2 Uhr anfangend, wird im Bierstadter Gemeindewald nachstehendes Gehölz öffentlich versteigert:

### 1) im Distrikt Kallborn:

14 3/4 Klafter buchenes Prügelholz,

1325 Stück buchenes Wellen;

### 2) im Distrikt Theis:

66 1/2 Klafter buchenes Prügelholz,

2 1/4 " eichenen Scheitholz,

3300 Stück buchenes Wellen;

### 3) im Distrikt Ralndchen:

1575 Stück buchenes Wellen.

Der Anfang wird im Distrikt Kallborn gemacht.

Bierstadt, den 13. März 1871.

Der Bürgermeister.  
Wörner.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 24. Februar l. Js. wird Mittwoch den 15. März l. Js. Vormittags 11 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Karm versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. März 1871. Der Gerichts-Executor.  
Ullius.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 1. März l. Js. wird Mittwoch den 15. März Vormittags 11 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Karm versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. März 1871. Der Gerichts-Executor.  
Ullius.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier sollen Mittwoch den 15. März l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich: 2 Kanapés, 2 Kommoden, 1 Kleiderschrank, 1 Nähmaschine und 6 Polsterstühle versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. März 1871. Der Gerichts-Executor.  
Klug.

## Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung zu Wiesbaden werden Donnerstag den 16. März l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Mobilien, nämlich: 1) ein Kanapé mit sechs Stühlen, 2) ein Kanapé mit drei Sesseln, 3) ein Schloßtopf, 4) ein Glaskranz, 5) ein Tisch, 6) ein Schreibpult versteigert werden.

Wiesbaden, den 14. März 1871. Der Gerichts-Executor.  
Weinbrenner.

Bei Gelegenheit der Donnerstag den 16. d. M. Nachmittags 3 Uhr stattfindenden Auktionsversteigerung des Herrn Wilhelm Ries will Frau Gustav Birnbaum Wittwe von hier

Rz. 63 der Zumeßung 94 Rth. 35 Sch. (Wiesen „Au“ 4r 64 " " 97 " 54 " 1 Gew. zw. einem Weg und Jacob Wilh. Kimmel und 1 Mg. 9 Rth. 20 Sch. Ader „Karlstraße“ 3r Gew. zw. Georg Thon und einem Graben

(für Gärtnerei geeignet) zum Verkaufe mit ausbieten lassen.

Wiesbaden, den 4. März 1871. 14386

**An-** und Verkauf von getragenen Herrn- und Damenkleidern, Wäsche, Möbel, Betten u. bei

S. Sulzberger, Kirchhofsgasse 2. 15031

Ein Wellenpapiet (Weibchen) wird zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 15029

Ein Kinderwägelchen zu verl. Mühlgasse 13, D. 12469

## Notizen.

Heute Mittwoch den 15. März:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Lieferung von Feinwand u., bei königlicher Civil-Hospital-Verwaltung. (S. Tgbl. 61.)

Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung von Mobilien u. der Frau Obersteuerrath Scholz Wittwe von hier, in dem Hause Louisenstraße 2. (S. Tgbl. 62.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im Staatswald Distrikt Schnepfenbusch 2r Theil in der Nähe der Rheingauer Straße. (S. Tgbl. 60.)

Vormittags 11 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf die bei Erbauung eines Directiens-Gebäudes vorzunehmenden Bauarbeiten, bei königl. Eisenbahn-Direction. (S. Tgbl. 57.)

Bergebung des Zerleinerns, Aufstehens und Abtragens von 47 Klafter buchenem Scheit- und Knüppelholz, in dem Bureau des Kreisgerichtsgebäudes. (S. Tgbl. 62.)

Holzversteigerung in dem Viebrich-Mosbacher Gemeindewald Distrikt Brucher 5r Theil. (S. Tgbl. 62.)

Heute Vormittag 9 Uhr wird die Mobilien-Versteigerung Rheinstraße 35 fortgesetzt. 14385

Bei der Binder'schen Versteigerung am 16. ds., Dohheimerstraße 20, kommt ein transportabler Kochherd mit Wasserhahn und Bratofen, sowie eine Waschmaschine zum Ausgebot. 15071

Zehn Centner gutes Heu sind zu verkaufen in Dohheim No. 75. 14994

Ein französischer Gepädwagen ist zu verkaufen Wilhelmstraße 14. 15060

Drei Backsteinmeyer, gut gebrannt, sind zu verkaufen. Näheres bei Daniel Beckel. 15034

Ein gut erhaltenes Pianino wird zu kaufen gesucht Langgasse 11 eine Stiege hoch. 12723

Lattisalat zu haben Emserstraße 3. 15033

Gutes Sauerkraut zu haben Säwilsbacherstraße 55. 14977

Es wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen Faulbrunnenstraße 6 eine Stiege hoch. 11475

Emserstraße 24 sind 10 bis 12 Karm guter Mist zu verkaufen. 15052

Ein Haus mit Thorsahrt und Hinterhaus wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 15017

Ein schöner Schmetterlingskasten ist billig zu verkaufen. Dohheimerstraße 20. 15023

Ein Klavier und eine Garnitur Möbel zu verkaufen Frankfurterstraße 5a. 14936

Harzer Kanarienvogel (gute Sänger) zu verkaufen Steingasse 12 zweiter Stock. 15003

Eine Wittwe nimmt Wäsche zum Waschen und Bügeln an Röderstraße 2 im Hinterhaus. 13416

Zu verkaufen: Ein Wasser-Karren, ein großes Schild, 3 Kullastässer, 2 französische Vorbeurfaß, sowie Bierflaschen. Näheres im Hotel Gieß, Mühlgasse 3. 15035

Ein Confrmanden-Rock zu verl. Dohheimerstr. 2a. 15041

Für Schuhmacher werden alle Steppereien auf der Maschine angenommen und schnell besorgt. Näheres Mühlgasse 13 im 3. Stock. 14938

Ein Cabuffet, für ein Gasthaus oder eine Restauration geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres obere Webergasse 51 bei A. Heylmann. 14910

Graben 2 sind 3 Stühle, 1 Koffer und 1 Kommode zu verkaufen. 15066



zur Deckung des geringen Porto's bei Bestellung von 5 und 10 Thaler noch neue Werke von Auerbach, Mühlbach, Claßner und illustrierte Werke ac.

**Jeder Auftrag wird stets sofort prompt ausgeführt.**

Man wende sich direct an

**Siegmund Simon in Hamburg,**

Bücher-Exporteur,

**31 große Bleichen 31.**

## Plakate

in reicher Schrift-Auswahl fertigt die

**L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei.**

**Stollwerck'sche**

**Brust-Bonbons.**

Gegen Heiserkeit und  
Hustenreiz gibt es nichts  
Besseres. Echt zu haben

per Packet 14 fr. in Wiesbaden bei

343

**C. Ader, Hof-Lieferant, A. Brunnenwasser, A. Becker, Schwalbacherstraße, Aug. Engel, Taunusstraße, M. Buchner, Friedrichstraße 39, J. Flohr, G. D. Pin-  
nentohl, Ph. Nagel, Chr. Nitzel Wwe., A. Schirg,  
Schillerplatz, A. Schirmer, C. W. Schmidt, F. L.  
Schmitt, F. Strassburger, Kirchgasse, Conditor G.  
Wenz, Sch. Wald, J. B. Weil und A. Wengandt,  
Kirchgasse 15a.**

## Englische Zahn-Tinctur

zur sofortigen Beseitigung jeder Art von Zahn-  
schmerzen a Fl. 5 Sgr. in der Colonialwaaren-Hand-  
lung von  
268

**Otto Klingelhöfer, Marktplatz 12.**

Ein großer und ein kleiner **Restaurationsherd** mit zwei  
Bratöfen und kupfernem Schiff ist zu verkaufen; auch ist daselbst  
eine **Pumpe** mit Bleirohr abzugeben. Näheres Restauration  
Engel. 14972

Emserstraße 22 sind 8 **Walter gute Frühkartoffeln**, sowie  
eine feine Sorte sehr einträgliche **rote Kartoffeln** zu verl. 15063

Berzierungshalber ist Geisbergstraße 13 im 3. Stock ein **Ma-  
gahoni-Patentisch** für 18 Personen, sowie eine nupbaumene  
Bettstelle mit Sprungrahme zu verkaufen. 14955

Eine schon gebrauchte, aber gut erhaltene **Brandst.** zu  
kaufen gesucht. Offerten sub C. G. 101 bei der Exp. 15075

Ein **Haus** mit großem Garten nebst Thorsahrt, in der Lud-  
wigstraße gelegen, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.  
Näheres Exped. 14935

Ein neuer **Confirmanden-Rock** ist billig zu verkaufen  
Taunusstraße 27. 15038

Eine große **Vogelhede** zu verkaufen Mauritiusplatz 7, zwei  
Treppen. 15050

Ein **Holzloffer** und ein kleines Kinderwägelchen zu verkaufen  
Michelsberg 28, Hinterhaus. 15011

Zwei gut erh. **Wiegen** billig zu verkaufen Saalgasse 4. 15084

Ein **Parzer Kanarienvogel** zu verl. Saalgasse 18, 3. St. 15059

Westrigstraße 18 sind **Kartoffeln** zu verkaufen. 15090

**Zur Feier des  
Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers**  
findet am 22. März d. Js. Nachmittags 2 Uhr  
im großen Saale des Curhauses dahier  
ein  
**Festessen**  
statt.

Listen zum Einzeichnen werden in Circulation gesetzt  
und liegen außerdem solche bis Samstag den 18. d. Mts.  
in dem Rathhause, dem städtischen Cur-Bureau,  
Taunusstraße 9, in sämtlichen Buchhandlungen,  
bei den Herren F. W. Käsebier, Langgasse 24, und  
Phil. Fehr, Webergasse 30, auf.

**Das Comité:**

von Axt, Major und Bezirks-Commandeur. W. Beckel.  
L. Dams. von Dresler, Oberregierungs-rath. A. Fach.  
Phil. Fehr. Chr. Gaab. A. Götz. C. Habel.  
Hekner. Ober-Appellationsgerichts-Rath. C. Hensel.  
F. Heyl. F. W. Käsebier. W. Lanz. Petri, Ap-  
pellationsgerichts-rath. Fr. Poths-Wegener. B. Rosen-  
stein. Sartorius, Regierungs-rath. Seyfried, Polizei-  
director. A. Schmitt. Chr. Schreiner. von Tschudi,  
Oberst a. D. C. Werminghoff. 14901

## Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 15. I. Mts. Abends 8 Uhr:

**Anßerordentliche Versammlung**

im Casino.

152

## Berichtigung.

Bei der Verloosung d'r von Herrn Procurator August  
Wilhelmj dem Weihnachts-Bazar überwiesenen Waare ist der  
Gewinn Nr. 37 auf die Loosnummer 227 (nicht, wie irrthümlich  
angegeben war, auf die Loosnummer 217) gefallen.  
14931

**M. Seyfried.**

## Haustelegraphen oder electrische Schelleneinrichtungen

von anerkannt bewährter Güte und Sicherheit (in Wiesbaden  
allein sind bis jetzt über 60 Anlagen) empfiehlt zu billigen Preisen

**C. Theod. Wagner,**

15037

Goldgasse 2, vis-à-vis der Häfnergasse.

## Zu verkaufen

30—35 Ctr. ewiges Aleeheu, 10 Ctr. Wiesenheu, 7—8 Ctr.  
Grummet und 7—8 Walter gute Kartoffeln. Näh. Helenen-  
straße 19 Parterre. 15025

Ein junger Mann übernimmt **Möbel zum Poliren und  
Repariren** im Hause; derselbe besorgt auch Auszüge. Näh.  
Schwalbacherstraße 59, 3. Etage bei Martin. 15047

Ein zweihüriger, gebrauchter **Meiderstrank** ist zu ver-  
kaufen Moritzstraße 7. 15054

Eine **Hobelbank** und eine **Zither** billig zu verkaufen.  
Näh. Exped. 14953

Ein junges **Schafstamm** zu verkaufen Schwalbacherstraße 23

Mauergasse 19 ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 15065

Rheinstraße 11, Hinterhaus, ist eine Grube **Dung** zu ver-  
kaufen. 15012

Raffinade, extrafein, im Brode per Pfd. 21 fr.,  
 ditto im Pfd. 22 fr.,  
 ditto in 1/2-Bücheln pr. Pfd. 24 fr.,  
 ditto gemahlen, per Pfd. 20 fr.,  
 Kaffee, schön blau Ceylon, per Pfd. 34 fr., bei  
 25 Pfd. 32 1/2 fr.,

ditto braun Menado per Pfd. 40 fr.  
 empfiehlt **Hermann Rühl,**  
 15077 Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

**Acht amerikanischen Gesundheits-Café,** halbe Er-  
 sparniß, feiner Geschmack, à Packet 1 Sgr., ist zu haben im  
 Specereiladen Taunusstraße 10. 14672

**Bonner Cement, Brohler Traß**  
 und **Binger Kalk** bei  
 289 **Jos. Berberich.**

Meinen geehrtesten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß  
 ich nicht mehr Hochstraße 22, sondern **Schmundstraße 23**  
 wohne und bitte das mir seither geschenkte Zutrauen auch dahin  
 folgen zu lassen.  
 Hochachtungsvoll zeichnet  
**H. P. Bär,** Schuhmacher. 14902

**Unhandlung von W. Oeffner,**  
 große Burgstraße 4.

**Am 18. März**  
**Schluß des Ausverkaufs.**

Die Laden- und Comptoir-Einrichtung ist zu  
 verkaufen.

Das Geschäftslokal zu vermieten. 14379

## Strohhüte.

**Herrn- und Knaben-Strohhüte** werden gewaschen, ge-  
 färbt und façonnirt bei  
 14085 **Chr. Fraund sen.,** Goldgasse 18.

**Vom 12. bis 28. April**

Haupt- und Schluss-Ziehung

**Königl. Preuss. Staats-Lotterie**

mit effectiven, nicht evtl. Gewinnen von 150,000, 100,000,  
 50,000, 40,000, 30,000, 20,000, 15,000, 8mal 10,000, 24mal  
 5000, 45mal 2000, 577mal 1000 Thaler etc.

Hierzu verkauft und versendet Antheilloose

80 Thl. 40 Thl. 20 Thl. 10 1/2 Thl. 5 1/2 Thl. 2 1/2 Thl. 1 1/2 Thl.  
 gegen Postvorschuss oder Einsendung des Betrages

**Staats-Effecten-Handlung Max Meyer,**

**Berlin,** Leipzigerstrasse 94, 415

erstes u. ältestes Lotterie-Geschäft Preussens, gegründet 1855.

## Gebrauchte Wagen.

Ein- und Zweispänner, noch im besten Zustande, sind billig zu  
 verkaufen bei **G. Walther,** Taunusstraße 7. 15062

**Rumpfen und Wasserleitungen** werden reparirt durch  
**F. R. Jakob,** Friedrichstraße 32. 15022

**Sargmagazin Feldstraße 14.**

## Gelbe Kartoffeln bester Qualität

empfehlst billigst **J. C. Keiper,** Michelsberg 6. 14757

**Trauereschen,** Plantanus, Kugelakazien, Aepfel- und Stein-  
 obstbäume, wilde Reben, Stachelbeeren-, Johannisstrauben- und  
 Himbeerstöcke, sowie Zwergobstbäumchen aller Art, Ribes,  
 Bignonia-Catalpa, Bignonia-Babylonica und schöne Tamracs  
 sind zu haben bei  
 14906 **J. G. Hofmeyer,** verlängerte Adlerstraße.

**Damen,** welche sich ihre **Garderobe** selbst anzufertigen  
 wünschen, aber im Zuschneiden und Einrichten derselben nicht  
 bewandert sind, empfiehlt sich eine perfekte Zuschneiderin; auch  
 werden daselbst **Damenkleider** geschmackvoll und modern an-  
 gefertigt Faulbrunnenstraße 8 eine Stiege hoch. 14534

Ein dreimaldennerndes Hoch unserem Direktor **Hrn. Rühl**  
 zu seinem heutigen Geburtstag von seinem Verein „Union“.

Für uns zu wirken sei dein Streben  
 Noch lange Jahr' vergönnt alldier,  
 Drum wünschen all' Dir langes Leben  
 Aus vollem Herzensgarunde wir. 261

Ein donnerndes Hoch soll erschallen in die Wegergasse 5 der  
 lieben Fräulein **Babett** zu ihrem morgigen Geburtstag!

Ein Freund, der es nicht vergißt, wenn der Babett ihr Ge-  
 burtstag ist. Ower was hun ich an Dorcht. Ph. H. 15074

Zugelaufen ein schwarzer **Budel** (Männchen) in Dieblich-  
 Näheres in der Expedition d. Bl. 15093

Ein Schlüsselring mit vier **Schlüssel** wurde verloren.  
 Der Finder wird gebeten, denselben gegen eine Belohnung ab-  
 zugeben Steingasse 13. 15015

Verloren ein goldenes **Medaillon.** Abzugeben gegen gute  
 Belohnung in der Expedition. 15014

## Lehrmädchen

gesucht in ein hiesiges feines Putzgeschäft. Näh. Exped. 14843

Ein Mädchen kann das Kleidermachen erlernen Schwalbacher-  
 straße 37. 14909

Eine geübte Weißzeugnäherin wird gesucht Häfnergasse 19. 14918

## Lehrmädchen gesucht.

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie wird in die  
 Lehre gesucht bei **G. Schmidt-Diefenbach,** Kirchg. 30. 14966

Eine Person, im Weißzeugnähen und allen feinen Stopfarten  
 geübt, sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 15070

Ein braves Mädchen findet dauernde Beschäftigung Louisen-  
 platz 6. 15068

Ein perfectes Bügelmädchen wird sofort gesucht Friedrich-  
 straße 23 im Hinterhaus. 15058

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch  
 nimmt dasselbe Monatstellen an. Näh. Schulgasse 7, 2. St. 15089

Eine reinliche Monatsfrau wird gesucht Taunusstraße 28  
 2. Etage links. 15016

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen in und außer dem  
 Hause. Näheres Taunusstraße 24. 15040

Eine Monatsfrau gesucht Dohheimerstraße 21. 15080

## Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiges Küchenmädchen wird sofort gesucht. Näh. Markt-  
 straße 6. 14972

Ein anständiges Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeit  
 versteht, sucht Stelle auf 1. April. Näh. Kapellenstraße 25. 11456

Ein solides Dienstmädchen mit guten Zeugnissen wird gesucht  
 Kirchgasse 30 im Laden links. 14967

Ein Küchenmädchen wird für ein hiesiges Hotel zum 1. April  
 gesucht. Näheres Rheinstraße 3. 14946

Ein reinf., tüchtiges Hausmädchen gesucht Leberberg 4. 15082

## Ein Kindermädchen,

das auch Hausarbeit versteht, wird zu einem Kinde von 1½ Jahren gesucht. Eintritt 1. April. Näh. Exped. 13675

Eine Herrschaftsköchin zum baldigen Eintritt gesucht. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Offerten unter Lit. D. bei der Exped. d. Bl. abzugeben. 14900

Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 11991

Ein Mädchen von 16 bis 17 Jahren wird als Hausmädchen gesucht Webergasse 11. 15049

Ein Mädchen, welches bügeln kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Rheinstraße 22 im Hinterhaus. 15092

Ein Dienstmädchen gesucht Dogheimerstraße 27, 2. St. 15079

Eine Herrschaftsköchin gesucht. Näheres Expedition. 15078

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, das selbstständig kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Nur solche, die gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melden. Näh. Exped. 15055

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten gründlich versteht, sucht wegen Abreise seiner Herrschaft zum April eine Stelle. Näheres zu erfragen Schwalbacherstraße 2a. 15091

Friedrichstr. 6, Hinterh., wird ein Hausmädchen gesucht. 15105

Eine perfekte Köchin, die etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird zu Ostern gesucht. Näheres in Mainz, Rüsch, Breitenbacherstraße 25 im 2. Stock. 15042

Ein gebildetes Mädchen, im Kleidermachen, Frisiren und allen Arbeiten erfahren, sucht eine Stelle als Jungfer. Näheres in der Expedition. 15051

Zwei Zimmermädchen suchen auf 1. April Stellen in einem Hotel. Näh. kleine Schwalbacherstraße 7, 3. Stock. 15085

Eine gesunde Amme sucht Schenkelle. Näh. Exped. 15086

Ein Mädchen, welches kochen kann und alle häusliche Arbeiten mit übernimmt, sucht eine Stelle auf Ostern. Näh. bei Frau Diehl, Häfnergasse 10, Hinterhaus zwei Stiegen hoch. 15018

Ein braves, ordentliches Dienstmädchen wird zu einer stillen Familie auf 1. April gesucht. Näheres Expedition. 15044

Ein anständiges Frauenzimmer sucht eine Stelle als Gesellschaftlerin oder Gouvernante bei erwachsenen Kindern. Näheres in der Expedition. 15020

Ein reinliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen. Näheres Graben 8 im 2. Stock. 15033

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht auf 1. April eine Stelle. Näheres Rheinstraße 5 im Hinterhaus rechts eine Stiege hoch. 15021

Eine geschickte Person wird als Hausmädchen gesucht Webergasse 6 im 2. Stock. 15001

Ein braves, tüchtiges Mädchen wird gesucht und kann gleich eintreten Schachtstraße 18. 14997

Ein Junge kann das Radirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 43. 13925

Gewandte Bauzeichner zum sofortigen Eintritt ges. N. G. 14029

Ein braver Junge kann die Buchbinderei erlernen bei Aug. Beck, H. Webergasse 9. 11289

## 2 Glasergehülften

(Rahmenmacher)

werden gegen guten Lohn gesucht. Offerten sub Chiffre J. 988 an Herrn Rudolf Mosse in Frankfurt a. M. 418

Ein Gärtnergehilfe wird gesucht Viebrücher Chaussee zweites Sandhaus. 14899

Helenenstraße 7 wird ein Rüferlehrling gesucht. 14971

Hausknecht gesucht für ein Hotel in Wiesbaden. Näheres bei Herrn Bieger im „Hotel Barth“ in Castel. 14914

Gesucht wird ein Gärtner oder ein Diener Frankfurterstraße 4. Zu sprechen von Morgens 8—11 Uhr. 14928

Ein braver Junge kann das Schreinergergeschäft erlernen. Näh. Saalgasse 16. 14569

Gesucht werden ein tüchtiger Tagelöhner und ein guter Westmacher auf dauernde Beschäftigung. Näh. Langgasse 10. 15061

Zwei gute Bauhandwerker gesucht. Näh. Exped. 15048

Ein sicherer Mann erhält gute Stellung bei einem jährlichen Einkommen von 600 Thaler nebst freier Wohnung. Näh. bei A. Müller, Berlin, Gottbuserstraße 21. 415

Ein braver, junger Mensch, der eine gute Hand schreibt, wird für ein Bureau gesucht. Offerten unter B. W. besorgt die Expedition d. Bl. 15013

## Für Schneider.

Ein bis zwei gute Hosenmacher können Beschäftigung erhalten. Für eine Stoffhose wird 1 fl. 36 kr. bezahlt. N. Exp. 15039

Ein braver, wohlgezogener Junge kann in die Lehre treten bei Ph. Gaab, Tapezirer. 15056

Ein Tapezirergehülfe und ein Lehrling werden gesucht von Fr. Löw, Mauergasse 2. 15094

## Für Schneider.

Einige gute Rock-, Hosen-, sowie ein Tagelöhner gesucht Neugasse 22. 15026

Ein Tapezirergehülfe gesucht von S. Weyer, Häfnerg. 14. 15002

Arbeiter werden sofort gesucht und finden dauernde Beschäftigung in den Curanlagen. Gebr. Siesmayer. 15030

Ein junger Mann sucht eine Stelle als Krankenpfleger. Gute Zeugnisse können vorgelegt werden. Näh. Exped. 15067

3—4000 fl. sind sündlich gegen Güter zu 5% auszuleihen. J. Schaus, Friedrichstraße 32. 14915

Gelder für Hypotheken, Steig- oder Kaufacten sind auszuleihen. Näheres Expedition. 12973

4400 fl. Vormundschaftsgelder liegen gegen doppelte Sicherheit zum Ausleihen bereit. Näheres in der Expedition. 14523

1500 fl. werden zu cediren gesucht auf Grundstücke mit 5% Zinsen. Näh. Exped. 15004

## Gesucht

wird ein Kapital von 8—10,000 fl. gegen gute Versicherung und vierteljährliche Zinszahlung. Näh. Exped. 15036

Eine kleine, stille Familie sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern mit Zugehör. Offerten bittet man unter A. B. in der Expedition abzugeben. 15027

Eine englische Dame sucht Kost und Logis bei einer angesehenen hiesigen deutschen Familie. Ein reinliches, gutes Schlafzimmer ist unerlässlich. Adressen unter Nr. 24 an die Expedition d. Bl. zu senden. 14208

Eine stille Familie wünscht 2—3 Schüler in Kost und Logis zu nehmen. Näh. Exped. 13933

Es sucht eine alleinstehende Dame eine oder zwei Damen in Pension aufzunehmen, mehr der Geselligkeit als pecuniären Vortheils wegen. Näh. Exped. 15048

## Logis-Vermietungen.

N. Burgstraße 5 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, auf 1. April zu vermieten. 14998

Dogheimerstraße 10 im Hinterhaus ist eine kleine Wohnung an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 15083

Dogheimerstraße 31 ist eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und H. Bleichplatz auf 1. April oder später zu vermieten; auch wird daselbst ein Zimmer mit oder ohne Küche (Frontspitze) und Keller abgegeben. 13973

Ellenbogengasse 10 ist eine Mansardwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. 15003  
Ellenbogengasse 12 ein möbliertes Zimmer zu verm. 14999  
Emserstraße 3 ist die Bel-Etage nebst Garten, Stallung und Zugehör zu vermieten. Näh. Emserstraße 1. 11748  
Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 1. April zu verm. 12275  
Helenenstraße 18 sind 3 abgeschlossene Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Dogheimerstraße 29a. 13871  
Kirchgasse 15a, Hinterh., ein möbl. Zimmer zu verm. 15081  
Louisenstraße 35 möbliertes Zimmer zu vermieten. 14874  
Mainzerstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Piecen, möbliert, auf 1. April zu vermieten. 14158  
Platterstraße 9 ist die mit Glasabsluß versehene Bel-Etage mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen werden. 10823  
Schwalbacherstraße 1 sind 2 möbl. Zimmer zu verm. 14996

### Sonnenbergerstraße 21a

ist eine komfortabel eingerichtete Wohnung sofort zu verm. 15037  
Al. Webergasse 5 ist der 2. St. zu verm. Näh. im 3. St. 14754

In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Mauritiusplatz, ist der zweite Stock zu vermieten. Das Nähere bei Aug. Sternberger, Webergasse 5. 13347

In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. B. Schäfer, Louisenstraße 23. 12459  
In der Rheinstraße ist eine möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör, Remise und Stallung vom 1. April bis 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 14211

### Abreise halber

ist eine neu möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern mit Küche und sonstigem Zugehör zu einem sehr mäßigen Preise jährlich zu vermieten. Zu beziehen von 1-3 Uhr. Näh. Exped. 14541  
In dem Landhause Neuberg 1 ist eine Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, 1-2 Kammern, Küche etc., auf 1. April zu vermieten. H. L. Freitag. 14356  
Ein oder zwei freundliche Zimmer sind an eine Dame mit oder ohne Kost zu vermieten. Näh. Exped. 14710  
Die Villa v. Posl (Bierstädterstraße 13) ist möbliert auf den 1. Juni zu vermieten. Näh. Exped. 14332  
In Hof Weisberg ist eine große Familienwohnung ganz oder getheilt zu vermieten. 3676  
In dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, vollständigen und angenehmen Wohnung gehört, auf 1. April zu einem annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 15038  
Zwei Zimmer (Bel-Etage), möbliert oder unmöbliert, sind allein, auch mit Küche, Keller oder Mansarde zu vermieten. Näh. Rheinstraße 40. 15024  
Eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör ist auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 30 im 4. Stock. 15005

**Ein Laden** mit oder ohne Wohnung in der Langgasse (St. Petersburg) auf den 1. April zu vermieten. C. Bartels. 12452  
Ein Laden mit Logis ist auf den 1. April zu vermieten. Näh. kleine Burgstraße 7 erster Stock. 14975  
Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Michelsberg 13. 11835  
Römerberg 23 können zwei reinkl. Arbeiter Schlafstelle erh. 14911  
Zwei reinkl. Arbeiter können Logis erh. Steingasse 31. 12766  
Zwei reinkl. Arbeiter können Logis erhalten Adlersstraße 29 eine Stiege hoch. 14956

### Todes-Anzeige.

Verwandten und Freunden die traurige Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigstgeliebte Gattin, Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin,

**Wilhelmine Saueressig, geb. Schück,**

nach langem, schweren Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen. Wir bitten um stille Theilnahme.

Statt besonderer Anzeige diene zur Nachricht, daß die Beerdigung heute Mittwoch Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Römerberg 18, aus stattfindet.

Wiesbaden, den 15. März 1871.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
15057 Der trauernde Gatte: **J. Saueressig.**

### Taufanfang.

Allen denen, welche an dem Hinscheiden meiner unvergeßlichen Tochter, **Caroline Bähr**, so herzlichsten Antheil nahmen und sie zur letzten Ruhestätte geleiteten, meinen tiefgefühltesten Dank. Die tieftrauernde Mutter:

14834

**Dorothea Bähr.**

|                                                                          |                   |        |                          |
|--------------------------------------------------------------------------|-------------------|--------|--------------------------|
| Frankfurt, 18. März. (Biehmarkt.) Angetrieben: 280 Ochsen                |                   |        |                          |
| 260 Kühe und Rinder, 160 Kälber und 200 Hammel. Die Preise stellten sich |                   |        |                          |
| Ochsen                                                                   | 1. Qual. per Ctr. | 84 fl. | 2. Qual. 82 fl. per Ctr. |
| Kühe                                                                     | "                 | 29     | 27                       |
| Kälber                                                                   | "                 | 26     | "                        |
| Hammel                                                                   | "                 | 26     | "                        |

### Barometrische Beobachtungen der Station Wiesbaden

| 1871. 18. März.                | 6 Uhr Morgens. | 2 Uhr Nachm. | 10 Uhr Abends. | Tägliche Mittel. |
|--------------------------------|----------------|--------------|----------------|------------------|
| Barometer *) (Bar. Siesta).    | 333.98         | 33.11        | 334.08         | 333.52           |
| Thermometer (Reaumur).         | +2.8           | +12.2        | +5.6           | +6.86            |
| Luftspannung (Bar. Siesta).    | 2.24           | 2.94         | 2.59           | 2.62             |
| Relative Feuchtigkeit (Proc.). | 87.8           | 51.8         | 82.3           | 73.90            |
| Windrichtung.                  | S.O.           | S.W.         | S.W.           | "                |
| Wegenmenge pro □ in par. Cent. | "              | "            | "              | "                |

\*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

### Tages-Kalender.

Die **Wilderberg-Galerie** (Wilderbergstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Am Mittwoch den 15. März.  
**Herzlicher Verein.** Abends 8 Uhr: Außerordentliche Versammlung im Casino.

**Synagogen-Gesangverein.** Abends 8 Uhr: Probe im Saalbau Schirme.

**Turn-Verein.** Abends 8 1/2 Uhr: Turnunterricht.

**Königliche Schauspiele.** „Ernani“. Große Oper in 4 Akten von Franz Maria Piave. Musik von J. Verdi.

**Rheinische Eisenbahn.** Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45.

Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.

**Lahnbahn.** Abfahrt: 6.10. 8.30. 11.\* 12.5. 2.20. 4.30. 6.35. 7.55 (nur bis Mainz). 8.55.

Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27.\* 1. 3.15.\* 5.12. 7.20 (von Mainz) 7.55. 10.40. \*Schnellzüge.

| Gold-Course.          |                     | Wechsel-Course.      |  |
|-----------------------|---------------------|----------------------|--|
| Pisolen               | 9 fl. 45 - 47 fr.   | Amsterdam 100 1/2 G. |  |
| Soll. 10 fl. - Stücke | 9 " 54 - 56         | Berlin 105 1/2 b.    |  |
| 20 frs. - Stücke      | 9 " 26 1/2 - 27 1/2 | Brüssel 105 b.       |  |
| Russ. Imperiales      | 9 " 45 - 47         | Hamburg 88 1/2 b.    |  |
| Preuss. Fried. d'or   | 9 " 58 - 59         | Leipzig 105 b.       |  |
| Ducaten               | 5 " 37 - 38         | London 119 1/2 b.    |  |
| Engl. Sovereigns      | 11 " 54 - 58        | Paris 94 1/2 b.      |  |
| Preuss. Cassencheine  | 1 " 44 1/2 - 45 1/2 | Wien 95 1/2 b.       |  |
| Dollars in Gold       | 2 " 27 - 28         | Disconto 3 1/2 % G.  |  |

Druck und Verlag der 2. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

## Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 8 Uhr: Probe im Saalbau Schirmer. 87

## Wiesbadener freiwilliges Sanitäts-Corps.

Allenfallsige Forderungen an genanntes Corps beliebe man bis zum Donnerstag den 16. ds. bei Herrn Carl Spitz, Langgasse 37 a, geltend zu machen. 15045

## Dietenmühle. 434

## Römisch-irische Bäder

Mittwoch und Samstag, auch Sonntag Morgens.

## Baseler

## Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Versicherungsbestand am 31. Dezember 1870:

3824 Policen über Fcs. 49,992,805. Capital und Fcs. 52,244. Rente.

Neue Anträge in den Monaten Januar und Februar 1871: 219 über Fcs. 1,582,890. Capital.

Basel, 1. März 1871. Die Direction. 15028

## Magasin et bureau d'expédition.

Les soussignés se chargent de prendre soin et d'expédier dans tous les pays des effets de voyage, des marchandises, des meubles et d'autres objets quelconques. 15032

C. Leyendecker & Cie.

## Bekanntmachung.

Da viele Klagen vorgekommen sind durch mangelhafte Bestimmungen einiger meiner Anmeldestellen, so bitte ich die Bestellungen zur Abnahme von Wäsche in der Zukunft mir per Post zukommen zu lassen, oder nur in den beiden Läden von Herrn Schirg am Schillerplatz und Herrn Schirmer am Markt aufgeben zu wollen.

Dampfwaschanstalt bei Sonnenberg, den 13. März 1871. 15046 F. C. Löffen.

## Strohhut-Wäsche.

Da der Andrang der Strohhüte zum Waschen und Faconniren schon sehr stark, so ersuche geehrte Kunden, ihre Hüte doch jetzt baldmöglichst zu schicken.

George Möckel,

Webergasse.

15019

## Ruhr-Kohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen bei

J. K. Lembach in Biedrich. 109

## Abtritts-Röhren

in allen Sorten sind wieder vorrätig per Pfund 4 fr. bei

Bimler & Jung, Kirchgasse 30. 15073

Ein Brand von 133,000 Stück Backsteinen ist zu verkaufen bei Daniel Kraft, Dogheimerstraße 6. 15007

## Hôtel Victoria.

### Anzeige.

Von nun an werden die Promenade-Concerte wöchentlich zweimal stattfinden und zwar Sonntag Nachmittags um 3 1/2 Uhr und an jedem theaterfreien Montag Abends 7 Uhr. Die Donnerstags-Concerte fallen in Zukunft aus. 129

Kéler Béla.

## Pianoforte-Lager

von Hugo Fuchs, Webergasse No. 1 im Ritter.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelklavieren u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. — Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 183

## Rheindampfschiffahrt.

## Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 20. Februar 1871 ab:

Von Biebrich nach Cöln 10 1/4 Uhr Morgens, Coblenz 12 1/4 Uhr Mittags.

Billets und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau bei P. & W. Bickel, Langgasse 10. Biebrich, den 20. Februar 1871. 80

Der Agent: J. Clouth.

## Wirthschafts-Eröffnung.

Dem geehrten Publikum, sowie der Nachbarschaft zur Nachricht, daß am Sonntag den 12. März die Wirthschaft „zum Guttenberg“, Nerostraße 24, wieder eröffnet worden ist. Ein gutes Glas Bier, rein gehaltene Weine, sowie kalte und warme Speisen bringe in empfehlende Erinnerung. 15009

Achtungsvoll H. Schäfer.

## Gothaer Cervelatwurst, Bungenwurst

in vorzüglicher Qualität bei 15076

Hermann Rühl, Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

## Corsetten,

vorzügliche Façons, bei

15069

E. L. Specht & Cie.

## P. Nies, Damenschneider,

empfehlen sich im Anfertigen von geschmackvollen Damen-Toiletten nach neuester Mode. Preise billigst. 15064

Gäfnergasse 10.

Fasting und Vasting-Schäften empfiehlt zu den billigsten Preisen

S. Marxheimer,

Lederhandlung.

14862

Langgasse 4 sind zwei Erker und verschiedene Thüren zu verkaufen. H. A. Bär Wtw. 15000

Langgasse 21 sind Bildwurz centnerweise zu haben. 14622

Eine Partie ältere, aber gute Kleiderstoffe von 9 fr. an die Elle empfehlen G. Bach & Comp., Neugasse 11. 14641

## Knaben-Anzüge

vom einfachsten bis zum elegantesten Geschmack sind in großer Auswahl zu finden bei

**Louis Süss,**

24 Langgasse, im Badhaus zum goldnen Brunnen.

364

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission  
taxirt und geprüft sämtliche  
Gegenstände.

**Gewerbehalle zu Wiesbaden,**

kleine Schwalbacherstraße 2a,

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Bestel-  
lungen werden prompt aus-  
geführt.

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche &c. 93

Neue, reichvergoldete **Pfellerspiegel** mit Consoles und vergoldete  
**Querspiegel** mit französischen Gläsern sind unter dem Fabrikpreis gegen  
baar abzugeben in der

**Möbelfabrik Fischerfeldstraße 11 in Frankfurt a. M.**

41

**Fr. Klein, Steingravent, Hanau a. M.,**

418

Rosenstraße 28, empfiehlt sich im Graviren von Samten, Wappen, Buchstaben &c., sowie in allen in dieses Fach einschlagenden  
Arbeiten unter Zusicherung correcter Ausführung und billiger Bedienung.

Zugleich empfehle mein Sortiment-Lager geschliffener Steine für das Bijouteriefach in Amethyst, Topas, farbige Onixe,  
Tapis, Jaspis, Malachit, Achat, Carneol, Chalcedon, Bergcrystal, Colliers in verschiedenen Farben, Ring-, Petschaft-, Medaillons-  
steine, sowie imitirte Edelsteine.

Bestellungen werden pünktlich effectuirt. Reparaturen, sowie das Bohren der Steine &c. billigt berechnet.

## Geschäfts-Gröffnung.

Mit dem 15. d. Mts. eröffne ich am hiesigen Plage ein

**Herren-Confections-Geschäft**

en gros et en détail,

verbunden mit

**Tuch- und Buchskin-Lager.**

Ich empfehle mein Unternehmen dem geehrten Publikum unter Zusicherung streng  
reeller Bedienung.

**N. R. Levy,**

Katharinenpforte No. 1, Frankfurt a. M.

417

## Ruhrkohlen-Geschäft.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich unter dem Heutigen in dem ehemals Wahr'schen Hofe, Kirchgasse 12, ein **Ruhrkohlen-Geschäft** eröffnet habe und bitte unter dem Versprechen stets **reeller und billiger** Bedienung um geneigten Zuspruch. **Bestellungen** werden auch in der Porzellanhandlung des Herrn **Osw. Belsiegel**, Kirchgasse 20, entgegengenommen.  
Wiesbaden, den 9. März 1871.

14731

**Peter Belsiegel.**

**Ruhrkohlen**

14916

## Ofen- und Schmiedekohlen

sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

**H. Vogelsberger**, Bahnhofstraße 8.

**Ruhrkohlen** in jedem Quantum zu beziehen Saal-  
gasse 36 bei **W. Rehter**. 14974

## Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbonus**, Eiserstraße 13a. 12978

## Ruhrkohlen

**bester** Qualität, frische und stückreiche Waare, können wieder  
direkt vom Schiff bezogen werden von

13974 **Heinr. Heyman**, Mühlgasse 2.

**Ruhrkohlen** **bester** Qualität sind em-  
getroffen und direkt vom Schiff zu beziehen bei

14392 **A. Brandscheld**, Mühlgasse 4.

## Ruhrkohlen bester Qualität

in stets frischer Sendung empfiehlt

**G. D. Linnenkohl**,

13707 Ellenbogengasse 15, Nerostraße 48.

**Ruhrkohlen** sind frisch aus den Gruben fort-  
während zu beziehen bei

12929 **P. Blum**, Metzgergasse 25.

**Beste** **Ruhrkohlen**, klein gemachtes **Buchenscheitholz**,  
sowie **Weilchen** sind zu haben bei

13892 **Carl Beckel jun.**, Schachtstraße 7.

## Rosenstäbe und Baumstämme

vorrätig bei **W. Gail**, Doyheimerstraße 29a. 110

Eine Auswahl schöner **Landhäuser** mit großen und kleinen  
Gärten, sowie eine Anzahl **Geschäftshäuser** in hiesiger Stadt  
habe zum Verkauft in Auftrag.

**Chr. Falker**, Röderstraße 43,  
gegenüber dem Deutschen Haus.

Ein kleines **Haus** mit Garten in ruhiger Lage oder auch  
ein **Landhaus** wird ummöblirt auf ein Jahr zu mietzen gesucht.  
Näh. bei der Expedition d. Bl. 14694

**Geschäfts- und Herrschaftshäuser** in jeder Lage der  
Stadt sind zu verkaufen; auch liegen stets Gelder auf Wechsel  
bereit. **Friedrich Schaus**, 32 Friedrichstraße 32. 14932

Die **Villa** des Hrn. Feldmarschall-Lieutenants v. **Biemiedy**,  
Gartenstraße 12, ist zu verkaufen oder möblirt zu vermietzen.  
Näheres Expedition. 14292

Ein **Haus** mit Garten wird gegen Baarzahlung zu kaufen  
gesucht. Näheres Expedition. 14895

Ein in der Nähe der Trinkhalle gelegenes **Haus** mit Garten,  
legeter zu Bauplätzen geeignet, ist zu verkaufen. N. Exp. 8767

## Düngemittel

der  
**Chemischen Fabrik Griesheim**  
in Frankfurt a. M.

**Sauere phosphorsaure Kalle** (Superphosphate) zur  
Düngung des Getreides, für Rüben, Wiesen, Ge-  
müse, Futtergewächse, Keps u. s. w. in drei Sorten.

**Phosphorsaurer Kalk** (feines Pulver).

**Kalk-Phosphat**, das rohe Knochenmehl ersetzend.

**Gedämpftes Knochenmehl** (guantirt), in feinem und  
größerem Pulver, für Getreide u. s. w. (zur Maschinen-  
und zur Handsaat.)

**Kalk-Phosphat** für Kartoffeln und Rüben.

**Griesheimer Guano** (Kalk-Guano), für Getreide, Keps,  
Tabak, Kartoffeln, Hopfen u. s. w.

**Weinberg-Guano** (Weinberg-Dünger).

**Wiesendünger** (Kalk-Dünger).

**Guano-Phosphat** (gefäuerter Peru-Guano).

**Peruanischer Guano**.

**Futterknochenmehl**.

**Sodagyps**, fein gemahlen. **Sodakalk**.

**Natron-Salpeter** in Original-Stücken.

Reichthum an Gehalt. Vorzügliche Löslichkeit. Billige Preise.  
— Preislisten, Gebrauchsanweisungen und Analysen gratis. —  
Garantie der Analysen. — Controle der landwirtschaftlichen  
Bereine.

**Für Consumvereine besonders Vortheil.**

An Orten und Distrikten, wo unser Geschäft noch nicht ver-  
treten ist, werden

**Wiederverkäufer**

unter günstigen Bedingungen angenommen.

13918

Neue Sendung **Dieburger** i. d. **Kochgeschirr** in vorzüg-  
licher Qualität ist wieder angekommen und empfiehlt billigt  
14594 **Heinr. Merte**, Goldgasse 5.

## Ausgesetzt.

Schwarze, braune und graue **Rinderzeugstiefeln**, nieder  
von 1 fl. an, hoch von 1 fl. 48 kr. an bei  
14300 **J. Wacker**, Goldgasse 20.

## Klavier zu vermietzen.

Ein gut erhaltenes **Klavier** ist billig zu vermietzen. An-  
zusehen Moritzstraße No. 5 Parterre links Nachmittags zwischen  
2 und 4 Uhr. 10970

Schöne nußbaumene **Pariser Journiere**  
werden billigt abgegeben bei

14439 **P. Schmahl** in Mainz.

**Leihhausmakler W. Hack** wohnt Dörner-  
gasse 10. 291

**Leihhausmakler H. Reisinger** wohnt Lang-  
gasse 14. Sinterhaus. 290

**Polster-Möbel**, als: Kanape's nebst Stühlen, Seffel,  
Divans, Chaises longues u. s. w. billig zu ver-  
kaufen bei **W. Sternberger**, Marktplatz 3. 11376

Mauritiusplatz 2 sind neue tannene **Bettstellen**, Brandstufen,  
ein Holzofen, ein neuer ovaler Ausziehtisch von Nußbaumholz  
(polirt), welcher sich auch für ein Salontisch eignet, zu ver-  
kaufen. 13567

**Lehm zum Wiceln** kann abgeholt werden Doyheimer-  
straße 7. 14697

Marktstraße 23, Eingang zur Metzgergasse, werden **Lumpen**  
per Pfund zu 3 kr. angekauft. 14614

**J. C. Keiper, Michelsberg 6,**  
empfehlst ffr. Giergemüs- und Suppen-Mudeln,  
Brinellen, la Bamb., türk. und Bordeaux-  
Pflaumen, große Rinsen per Pfd. 7 fr., gesp.  
Erbsen per Pfd. 7 fr., gesp. Victoria-Erbsen per  
Pfd. 8 fr., sowie wasserhelles Petroleum, altes  
Lampen- und Rüböl und alle Colonial- und  
Spezerei-Waaren zu den billigsten Preisen. 14758

## Das Thee-Lager

**F. L. Schmitt, Taunusstraße 25,**

empfehlst: Congo zu fl. 1. 36., f. Souchong zu fl. 1. 48.,  
superf. Souchong zu fl. 2. 30., superf. ffr. Souchong zu  
fl. 4. 30., superf. Pecco zu fl. 2. 30., superf. ffr. Pecco zu  
fl. 4., Imperial zu fl. 2. 48. und schwarze Theespitzen  
zu fl. 1. 12. per Netto-Pfund ohne Papier. 9536

**Aechten homöop. Gesundheits-Café**

von Krause & Comp. in Nordhausen per Pfund 8 fr. bei  
14722 **J. Haub, Mühlgasse.**

## Feinstes Aepfelgelée

bei **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.** 14777

## Holländischen Tabak

der Firma Henr. Oldenkott, H. Zoon & Cie. das  
Pfund 8, 10, 12, 15, 16 und 20 Sgr. empfehlst  
9625 **C. Köhler, Taunusstraße 23.**

## Heringe per Stück 2 kr.

empfehlst **J. C. Keiper, Michelsberg 6.** 14758

## Medicinischer Tokayer

ist wieder eine Sendung eingetroffen.

14891 **A. Schirmer, Markt 10.**

## Raffinade

(feinste) per Pfund 22 fr.,

(gemahlen) per Pfund 19 fr.,

## Schmalz

(reinschmelzend) per Pfund 26 fr. bei

**J. Haub, Mühlgasse.** 14722

Wasserdichte, geruchlose **Unterlagstoffe** (zur Schonung der  
Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfehlst billigt  
**Carl Baum, Spiegelgasse 6.** 7244

**Stadtfeld'sches Augenwasser,** vorzüglichstes  
Mittel gegen Augenentzündung, thranende  
Augen und gegen die Nistchen, zu haben bei **Ch. Maurer,**  
Rode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. 249

## Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert **Ludwig Scheld, Nerostraße 15, Hinterhaus.** 50

70—80 Centner **Diawurz** können abgegeben werden bei  
**Heinrich Hammes** 4r in Mosbach, Wiesbadener-  
straße 32. 14787

Gebrauchte **Fenster** und eichene Thüren werden billig ab-  
gegeben **Meyergasse 19.** 14321

Ein noch gut erhaltenes **Hollwägelchen** ist billig zu ver-  
kaufen. Näheres Expedition. 13100

## Eis-Verkauf

bei **H. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4.**  
Abonnements für die fünf Sommer-Monate — 1. Mai bis  
1. October — werden entgegengenommen. Das Eis wird täglich  
an das Haus geliefert. 14783

## Samen-Empfehlung.

Die unterzeichnete Samenhandlung empfehlst ihr frisch assort-  
irties Lager in allen Arten

**Gemüse-, Blumen-, Feld & Klee-Samen,**  
sowie ächt engl. Raygras und Grasamen, zur Anlegung von  
Wiesen, Bleich- und Gartenrasen, unter Zusicherung billigster und  
prompter Bedienung. **Julius Prätorius,**  
14785 Samenhandlung, Kirchgasse 26.

## Julienne-Suppenkräuter

zur Bereitung der

## Soup à la Julienne

befinden sich in Wiesbaden im Detail-Verkauf bei den Herren  
**A. Brannenwasser, A. Engel, A. Schirmer,**  
**A. Schirg, F. L. Schmitt, Chr. Ritzel Wwe,**  
**J. B. Willms, C. W. Schmidt, J. Gottschalk,**  
10022 **J. B. Korthauer.**

## Eisencarat

359

des **Jos. Fürst,** Apotheker in Prag,  
heilt alle **Großbeulen** binnen 8 Tagen.  
1 Schachtel 28 fr. südd. Währ. = 8 Sgr.  
Niederlage in Wiesbaden bei **H. Wenz, Spiegelgasse.**

**P. Peaucellier, Marktstraße 11,**

empfehlst zu den billigsten Preisen:

**Hemden** für Herrn von 1 fl. 6 fr. an, für Damen  
von 1 fl. an, für Kinder von 26 fr. an-  
fangend und höher,

**Shirting** von 7 fr. an, Baumwoll-Tuch von 8 fr.  
an, Madapolam, Chiffon, Piqué, Sateen,

**Leinen** für Hemden, in allen Qualitäten von 12 fr. an-  
fangend, rein leinene Taschentücher das 1/2 Duzend  
von 54 fr. an,

**Gardinen** von 9 fr. an bis zu den feinsten Sorten,

**Moiré-Schürzen** von 24 fr. an, **Corsetten** von 30 fr. an,  
überzogene Damen-Crinolinen von 36 fr. anfangend,  
**Papier-Kragen** und **Manchetten** das Duzend für Damen  
5 fr., für Herren 10 fr. 12

**Herrnbinden** und **Hosenträger,** sowie **Cravatten** für  
Ältere Herren empfehle ich in großer Auswahl zu billigen Preisen.  
Auch werden Cravatten überzogen oder neue nach Façon an-  
gefertigt. Zugleich mache ich geehrtes Publikum aufmerksam,  
daß Militär- und Glace-Handschuhe schön gewaschen werden.

**Adam Gilberg,**

14507 Ecke der Kirchgasse und Langgasse 16.

Echte **Parzer** und **Brüsseler** Weibchen billig zu haben  
Marktstraße 26 eine Treppe hoch. 14638

**Sprungfeder-Matrassen** (neu) von 14 fl. an empfehlst  
**L. Reitz, Tapezirex, H. Burgstraße 7.** 14873

**Französische** und **englische Stunden** werden erteilt  
zu mäßigen Preisen. Näheres Expedition. 14707